



Online- Seminar Waldnaturschutz für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer



Am Dienstag, 23. November 2021 startet das kostenlose Online-Seminar „leidenschaftlich vielfältig“ der neu etablierten Fachstelle Waldnaturschutz Unterfranken. Die Fachstelle ist für ganz Unterfranken zuständig und organisatorisch dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg (AELF) zugeordnet.

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt wollen die Referentin und Referenten das Thema Waldnaturschutz in den Fokus nehmen. Insgesamt sechs Mal können Waldbesitzerinnen, Waldbesitzer und Waldbegeisterte an der Schwerpunktveranstaltung kostenfrei und bequem von zu Hause aus teilnehmen. Zwei Mal wöchentlich jeweils eine Stunde lang, stehen bei dem kurzweiligen Kursprogramm Konzepte für erfolgreichen Waldnaturschutz auf der Agenda.

Im Fokus der Veranstaltung stehen Praxisbeispiele und konkrete Tipps für effektive Naturschutzstrategien im Wald. Kurz und prägnant werden deshalb zu Seminarbeginn waldgeschichtliche Hintergründe für heutige Waldnaturschutzmaßnahmen beleuchtet und wichtige Grundlagen des Waldnaturschutzes vorgestellt.

Weitere spannende Inhalte sind die Erhaltung und Förderung der Biodiversität im Wald, Waldbau als Erfolgsrezept für den Aufbau vielfältiger Wälder, die finanzielle Förderung von Waldnaturschutzmaßnahmen im Rahmen des Vertragsnaturschutzprogrammes Wald und Umsetzungsbeispiele aus dem Privatwald.

Das neue Format soll die gewohnten Veranstaltungen der Unterfränkischen ÄELF ergänzen und sicherstellen, dass Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer auch in Pandemiezeiten Unterstützung bei der Bewirtschaftung ihrer Wälder erhalten.

Dienstag, 23. November 2021, 19.30 -20.30 Uhr

Dr. Wolfgang Netsch, Forstdirektor a.D. AELF Karlstadt

Integrativer Waldnaturschutz – ein spätgeborenes Kind der Forstwirtschaft

Historischer Rückblick, aktuelle Herausforderungen, notwendige Maßnahmen

Donnerstag, 25. November 2021, 19.30-20.30 Uhr

Jessica Hofbauer, Spezialistin Fachstelle Waldnaturschutz in Unterfranken

Artenschutz im Wald – Vielfalt in Franken

Speierling, Mittelspecht und Bechsteinfledermaus als Leitarten für den Waldnaturschutz

Dienstag, 30. November 2021, 19.30 -20.30 Uhr

David Horlemann, Biodiversitätsberater UNB Aschaffenburg

Mehr als „nur“ Artenvielfalt – Biodiversität im Wald

Hintergründe, Notwendigkeiten und Beispiele für die Förderung der Lebensraum-, Arten- und genetischen Vielfalt im Wald

Donnerstag, 02. Dezember 2021, 19.30 -20.30 Uhr

Matthias Huckle, Revierleiter AELF Karlstadt

Tausendsassa Waldumbau

Wiederherstellung strukturreicher und vielfältiger Waldgesellschaften durch Waldumbau

Dienstag, 07. Dezember 2021, 19.30 -20.30 Uhr

Matthias Wallrapp, Forstbetriebsleiter Stiftung Juliusspital

Effektive Waldnaturschutzmaßnahmen im Privatwald

Schilderung aus Sicht der Stiftung Juliusspital

Donnerstag, 09. Dezember 2021, 19.30 -20.30 Uhr

Stefan Feller, Revierleiter AELF Karlstadt

Biotopbäume, Totholz & Co

Förderung nach dem Vertragsnaturschutzprogramm Wald

Anmeldung

Katja.sander@aelf-kw.bayern.de; katja.sander@aelf-ka.bayern.de

Telefonisch: 01525- 4581358

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Für die Teilnahme sind ein Internetzugang sowie PC, Laptop, Tablet oder Smartphone notwendig.

Weitere Infos, Termine und die Referentenübersicht:

- www.aelf-kw.bayern.de/Forstwirtschaft
- www.aelf-ka.bayern.de/Forstwirtschaft

Fachstelle Waldnaturschutz

Die in Unterfranken neu etablierte Fachstelle Waldnaturschutz ist eine der insgesamt sieben Fachstellen in Bayern. Gemeinsam mit der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF) beraten die Spezialisten der Fachstelle die staatlichen Revierleiterinnen und Revierleiter zu naturschutzfachlichen Fragestellungen im Wald, Natura 2000- Management, Arten- und Biotopschutz. Die im Juli 2021 gegründete Fachstelle ist für ganz Unterfranken zuständig und organisatorisch dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg zugeordnet. Das Thema Waldnaturschutz ist für die Bayerische Forstverwaltung ein Herzensanliegen. Die Revierleiterinnen und Revierleiter und die Spezialistinnen und Spezialisten der Fachstelle sind dabei kompetente Ansprechpartner für alle Facetten des Waldnaturschutzes.